

Technische Information TI-B40 Sicherheitsbremsen KSP



Erteilung des DGUV Test Zertifikats

Die Prüf- und Zertifizierungsstelle DGUV Test hat nach eingehender Prüfung eines Baumusters ein DGUV Test Zertifikat ausgestellt. Damit bestätigt die DGUV, dass die Sicherheitsbremsen KSP den einschlägigen Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht. Das DGUV Test Zertifikat finden Sie auf den folgenden Seiten. Es berechtigt SITEMA, das DGUV Test-Zeichen an den Produkten anzubringen, die mit dem geprüften Baumuster übereinstimmen.

Bescheinigung Nr.:	HM 220177
Gültig für:	Sicherheitsbremsen Bauart KSP

Gültigkeit

Das DGUV Test-Zertifikat ist nach geltendem Recht nur über einen bestimmten Zeitraum gültig. Eine Verlängerung ist möglich, wenn das Produkt weiterhin die Anforderungen erfüllt.

Die erste Bescheinigung stammt aus dem Jahre 2013.

DGUV Test Zertifikat

Auf den folgenden Seiten (Seiten 2 bis 5) finden Sie das DGUV Test Zertifikat.

DGUV Test Zertifikat

Zertifikat
Nr. **HM 220177**
vom 02.11.2022



DGUV Test Zertifikat

Name und Anschrift des
Zertifikatsinhabers:
(Auftraggeber) SITEMA GmbH & Co. KG
G.-Braun-Straße 13
76187 Karlsruhe

Produktbezeichnung: **Sicherheitsbremse**

Typ: Baureihe KSP

Prüfgrundlage: GS-HM-21:2022-03 Pressen und Schmiedemaschinen

Zugehöriger Prüfbericht: Nr. 2022-0122-01 vom 26.10.2022

Weitere Angaben: Bestimmungsgemäße Verwendung:
Einbau in
- Pressen nach DIN EN 289;
- Mechanische „Bauart 1-“ Pressen nach DIN EN ISO 16092-1/-2;
- Hydraulische Pressen nach DIN EN ISO 16092-1/-3;
- Spritzgießmaschinen nach DIN EN ISO 20430.
zum Hochhalten einer Last aus dem Stillstand.

Bemerkungen:
s. Anlage

Nachfolgezertifikat zu HSM 12017 vom 14.11.2017.

Das geprüfte Baumuster stimmt mit den in § 3 Absatz 1 des Produktsicherheitsgesetzes genannten Anforderungen überein. Das Baumuster entspricht somit auch den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG (**Maschinen**). Der Zertifikatsinhaber ist berechtigt, das umseitig abgebildete DGUV Test-Zeichen an den mit dem geprüften Baumuster übereinstimmenden Produkten anzubringen.

Dieses Zertifikat einschließlich der Berechtigung zur Anbringung des DGUV Test-Zeichens ist gültig bis: **01.11.2027**

Weiteres über die Gültigkeit, eine Gültigkeitsverlängerung und andere Bedingungen regelt die Prüf- und Zertifizierungsordnung.



Jan Stegmann
Dipl.-Ing. Jan Stegmann
Leiter Zertifizierung

Rückseite DGUV Test Zertifikat HM 220177

DGUV Test Zeichen



PZB09MA
04.17

ANLAGE

zu Zertifikat Nr. HM 220177 vom 02.11.2022

Name und Anschrift des
Bescheinigungsinhabers:

SITEMA GmbH & Co. KG
G.-Braun-Straße 13
76187 Karlsruhe

Produktbezeichnung:

Sicherheitsbremse
Baureihe KSP

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören:

- die Auswahl und der Einbau nach Angaben der Fa. SITEMA und Anforderungen der anzuwendenden Produktnorm (DIN EN 289, DIN EN ISO 16092-1/-2, DIN EN ISO 16092-1/-3, DIN EN ISO 20430),
- das Befolgen der Betriebsanleitung,
- die Durchführung turnusmäßiger Sicherheitsüberprüfungen mit der Sicherheitsbremse unter Berücksichtigung der Prüfhinweise der Fa. SITEMA.
- dass der Maschinenhersteller die Sicherheitsbremse zum Hochhalten einer Last aus dem Stillstand (im Normalbetrieb) einsetzt,
- dass bei angestrebtem EN ISO 13849-1 PL d bzw. PL e die auf die Sicherheitsbremse ausgedehnte Sicherheitsfunktion „Hochhalten der Last (aus dem Stillstand)“ mit den Anforderungen der Kategorien 2 oder 3 (PL d) bzw. der Kategorie 4 (PL e) übereinstimmt,
- dass der Maschinenhersteller im Falle nicht vorhandener Test- Festlegungen der Produktnorm für die mit der Sicherheitsbremse ausgestattete Maschine automatische Testmaßnahmen im Ergebnis seiner Risikobeurteilung ergreift bzw. Tests durch den Maschinenbetreiber inkl. Testintervall in der Betriebsanleitung für die Maschine beschreibt;
- dass einzeln angewendete Sicherheitsbremsen im Falle nicht vorhandener Test- Festlegungen der Produktnorm für die damit ausgestatteten Maschine mindestens (E: ≥ 1 s lang) mit dem 1,5-fachen der hochzuhaltenden Last belastet werden, redundante Sicherheitsbremsen möglichst jede für sich mindestens (E: ≥ 1 s lang) mit dem 1,1-fachen der normalerweise durch alle Sicherheitsbremsen gemeinsam hochzuhaltenden Last.
- dass der Maschinenhersteller ggfs. den Wirkungsverlust berücksichtigt, der bei Schmiermittel-benetzen Reibflächen gegenüber der rechnerischen Auslegung durch Fa. SITEMA auftritt,
- dass der Maschinenhersteller Maßnahmen trifft, die das Entriegeln der Sicherheitsbremse, bevor die Last übernommen ist, verhindern,
- dass der Maschinenhersteller sicherstellt, dass der Ablauf des Ventils zum Steuern der Sicherheitsbremse drucklos ist.

Die Sicherheitsbremse kann als „bewährtes Bauteil“ zum Hochhalten einer Last aus dem Stillstand betrachtet und somit in Steuerungen der Kategorie 1 (PLc) nach DIN EN ISO 13849-1 eingesetzt werden.

Für die Sicherheitsfunktion „Hochhalten der Last“ (mechanisch, aus dem Stillstand) ist bei Einzelanwendung der Sicherheitsbremse max. das DIN EN ISO 13849-1 PL d erreichbar, bei redundanter Anwendung das DIN EN ISO 13849-1 PL d oder PL e (erforderliche PL- Bestimmung im konkreten Anwendungsfall).

Diese Bescheinigung deckt Folgendes nicht ab:

- Einbau in andere als o.g. Maschinen, insbesondere den Einbau in mechanischen „Bauart 2“ - Pressen (Servopressen) nach DIN EN ISO 16092-1/-2;
- Bremsverhalten/Bremsfunktion (Notstopfunktion);
- nicht-sicherheitsrelevante Eigenschaften,

ANLAGE

zu Zertifikat Nr. HM 220177 vom 02.11.2022



-
- Näherungsschalter und sonstiges Zubehör.
Die Risikobeurteilung des Herstellers wurde nicht geprüft.

Mainz, 02.11.2022

Stegmann
Jan Stegmann
Leiter Zertifizierung

